



## SEAT Ateca (seit 2016) Diesel

### Spanischer Tiguan-Ersatz

Der Seat Ateca kam 2016 auf Basis des modularen Querbaukastens (MQB) auf den Markt. Das technisch eng mit dem Skoda Karoq verwandte und im selben Werk in Tschechien produzierte SUV hat in etwa die Maße des ersten VW Tiguan. Ähnlich fallen deshalb auch die Attribute des Ateca aus. Vorn wie hinten herrschen trotz der vergleichsweise kompakten Karosserie gute Platzverhältnisse. Der Kofferraum bietet genügend Stauraum – auch für eine Urlaubsfahrt. Außerdem überzeugt der Ateca mit einer soliden Verarbeitung und logischer Bedienung. Beim Fahren zeigt sich der Spanier überraschend agil, ohne den Komfort aus den Augen zu verlieren. Die bequemen Sitze sind langstreckentauglich, ebenso wie der angenehme Ein- und Ausstieg durch die großzügigen Türausschnitte. Im TÜV-Mängelreport ist der noch neue Ateca nicht offiziell vertreten, technisch verwandte Modelle des Konzerns schneiden aber gut ab. In der ADAC Pannenstatistik verhält es sich ebenso. Technisch verwandte Modelle aus dem VW-Konzern landen hier im Schnitt im oberen Mittelfeld.

**Empfehlung:** Für den Ateca gibt es verschiedene Dieselmotoren. Der 1.6 TDI mit 115 PS ist ausreichend, ein wirklich souveränes Fahrgefühl erzeugt der Motor aber nicht. Goldene Mitte ist der 2.0 TDI mit 150 PS, welcher gute Fahrleistungen bei moderatem Verbrauch mit sich bringt. Mit diesem Motor, idealerweise mit DSG, macht man nicht viel falsch. Zudem sind gebrauchte Seat Ateca häufig in dieser Kombination auf dem Gebrauchtwagenmarkt zu finden. Der Top-Diesel mit 190 PS hat serienmäßig Allrad und Automatik an Bord. Daher ist dieser bei zügigen Autobahnetappen oder bei häufigem Anhängerbetrieb die erste Wahl.

⊕ solide Verarbeitung, gutes Raumangebot, zuverlässige Technik, funktionelle Bedienung, agile Fahreigenschaften, bequeme und langstreckentaugliche Sitze, bequemer Ein- und Ausstieg

⊖ teils unharmonisches Anfahren mit DSG, hoher Verbrauch (2,0 TSI), teils einfache Materialien

## Mängel und Rückrufe

<b>Allgemein</b>	Im TÜV-Mängelreport ist der Seat Ateca nicht offiziell vertreten, technisch verwandte Modelle des Konzerns schneiden aber gut ab. In der ADAC Pannenstatistik verhält es sich ebenso. Technisch verwandte Modelle aus dem VW-Konzern landen hier im Schnitt im oberen Mittelfeld. Pannenschwerpunkte sind nicht bekannt.
<b>Rückrufe</b>	<p><b>2/2018:</b> Es besteht die Möglichkeit, dass nicht korrekt gehärtete hintere Radlagergehäuse montiert wurden. Dadurch kann es zu einem Riss am Radlagergehäuse und in weiterer Folge zu einem Bruch des Radlagergehäuses kommen. Im Schadensfall ist mit einer Beeinträchtigung der Fahrstabilität zu rechnen. Als Abhilfe werden die Radlagergehäuse hinten bei betroffenen Fahrzeugen ausgetauscht. Die Aktion läuft seit November 2017 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 5 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 63. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem (Aktionscode 40M4).</p> <p><b>1/2019:</b> Es besteht die Möglichkeit, dass das Steuergerät zur Scheinwerferregulierung unter gewissen Umständen die Stellung des linken Scheinwerfers aufgrund eines ungeeigneten Parameterwerts mit einem falschen Neigungswinkel regelt. Betroffene Fzg. In Deutschland: 2.587. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem.</p> <p><b>1/2019:</b> Ein zu großer Spalt zwischen den Aufnahmen der Kopfstützenführung und der Lehnenstruktur führt möglicherweise zu einer fehlerhaften Schweißverbindung. Im normalen Fahrzeugbetrieb besteht keine Nutzungseinschränkung für den Verbraucher, jedoch kann bei einem Unfall (Heckaufprall) die Stütz- und Schutzfunktion der Kopfstützen eingeschränkt sein. Abhilfemaßnahme: Die Schweißnaht der Aufnahmen auf dem Lehnenrahmen der Rücksitzlehne wird überprüft, und ggf. ein neuer Lehnenrahmen verbaut. Dauer in der Werkstatt: 0,5-2 Stunden. Betroffene Fzg. In Deutschland: 152. Kennzeichnung der Aktion: Vermerk im Serviceheft.</p> <p><b>8/2019:</b> Ein fehlerhaftes Bauteil in der Befestigung des Beifahrersitzes kann dazu führen, dass sich die Verletzungsgefahr für die Insassen im Falle eines Unfalls erhöht. Abhilfe: In der Werkstatt wird das Bauteil überprüft und ggf. ausgetauscht. Dauer in der Werkstatt: ca. 2 Std. Betroffene Fzg. In Deutschland: 303 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem (Aktionscode 72J5).</p> <p><b>2/2020:</b> Bei einem Unfall kann sich der Frontairbag auf der Fahrerseite unter Umständen nicht schnell genug bis zum Sollwert aufblasen. Abhilfe: In der Werkstatt wird das Airbagmodul getauscht. Dauer in der Werkstatt: ca. 1 Std. Betroffene Fzg. In Deutschland: 122 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem.</p>

## Modellgeschichte

<b>08/2016</b>	Modelleinführung des fünftürigen SUV mit fünf Motorvarianten: 1.0 TSI Ecomotive (85 kW/115 PS), 1.4 EcoTSI (110 kW/150 PS), 1.6 TDI (85 kW/115 PS), 2.0 TDI (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI (140 kW/190 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b; ESP, Fahrer-, Beifahrer-, vordere Seiten- und Windowbags, Knieairbag für Fahrer, City-Notbremsassistent mit Kollisionswarner und Müdigkeitserkennung serienmäßig; LED-Scheinwerfer, Fernlichtassistent, Spurhalte- und Spurwechselassistent mit Querverkehrswarner hinten, Abstandsregelung, Verkehrsschilderkennung, und Emergency-Assistent optional erhältlich
<b>05/2017</b>	neue zusätzliche Motorvariante 2.0 TSI (140 kW/190 PS)
<b>10/2018</b>	neue Motorvariante 1.5 TSI (110 kW/150 PS) ersetzt 1.4 EcoTSI (110 kW/150 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
<b>07/2019</b>	alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC (WLTP)

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	4363/1841/1601
Breite mit Spiegeln [mm] (Quelle: ADAC Autotest)	2095
Kofferraumvolumen [l]	615
Dachlast [kg]	75
Tankinhalt [l]	50

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.6 TDI Ecomotive	2.0 TDI	2.0 TDI DSG	2.0 TDI 4Drive	2.0 TDI 4Drive DSG	2.0 TDI 4Drive DSG
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Bauzeitraum	ab 2016	ab 2018	ab 2018	ab 2016	ab 2016	ab 2017
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1598	4/1968	4/1968	4/1968	4/1968	4/1968
Leistung [kW/PS]	85/115	110/150	110/150	110/150	110/150	140/190
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	250/1500	340/1750	340/1750	340/1750	340/1750	400/1750
Beschleunigung 0-100km/h [s]	11,5	8,8	8,8	9,0	8,8	7,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	184	200	200	196	196	212
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	4,5 D	4,7 D	4,7 D	5,0 D	5,5 D	5,5 D
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1500/680	1800/720	1800/740	2000/750	2000/750	2100/750
CO <sub>2</sub> [g/km] CO <sub>2</sub> -Effizienzklasse	118 B	124 B	123 B	128 B	145 B	142 B
Versicherungsklassen KH/VK/TK	13/19/21	13/19/21	13/19/21	13/19/21	13/19/21	13/19/21
Steuer pro Jahr* [Euro]	198	294	304	256	338	284
Schadstoffklasse	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.  
\*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO<sub>2</sub>-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

## Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	1.6 TDI Ecomotive	2.0 TDI	2.0 TDI DSG	2.0 TDI 4Drive	2.0 TDI 4Drive DSG	2.0 TDI 4Drive DSG
Wartung 1	300	300	300	300	300	300
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 2	250	250	230	350	320	320
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	340	340	340	340	340	340
bei km/Monate	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48
Wartung 4	250	250	340	250	340	340
bei km/Monate	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60
Zahnriemen	720	720	720	720	720	720
bei km/Mon	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-
Bremsscheiben und -beläge vorn	530	530	530	530	530	530
Bremsscheiben und -beläge hinten	410	410	410	410	410	410
Kupplung	1160	1130	-	1130	-	-
Generator	810	810	810	810	810	810
Anlasser	630	590	590	590	590	590

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.6 TDI Ecomotive	2.0 TDI	2.0 TDI DSG	2.0 TDI 4Drive	2.0 TDI 4Drive DSG	2.0 TDI 4Drive DSG
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	116	120	120	121	123	123
Betriebskosten (Kraftstoff)	96	99	99	104	112	112
Werkstatt- /Reifenkosten	87	90	89	93	93	97
Gesamtkosten pro Monat	299	309	308	318	328	332
Gesamtkosten pro km [Cent]	23,9	24,7	24,6	25,4	26,2	26,6

## Garantien

Der Ateca hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem bietet Seat eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es fünf Jahre lang.

Der Seat Ateca bietet ein gutes Sicherheitsniveau auf allen Sitzplätzen. Das Verletzungsrisiko für alle Körperteile ist niedrig, beim Fondpassagier und beim Sechsjährigen ist das Risiko für den Brustbereich mittel. Das Fahrzeug verfügt auf den hinteren beiden äußeren Sitzplätzen über ISOFIX-Anbindungen, eine i-Size-Zulassung besteht nicht. Der automatische Notbremsassistent bringt das Fahrzeug im Stadtbereich bei bis 45 km/h vor dem Hindernis zum Stehen, im außerörtlichen Straßenverkehr wird der Auffahrunfall auf langsam vorausfahrende Fahrzeuge bei bis 70 km/h verhindert. Leider ist kein Spurverlassenswarner im Serienumfang enthalten. Das Verletzungsrisiko für Fußgänger ist im Bereich der A-Säulen und teilweise an der Motorhaubenvorderkante sehr hoch, ansonsten mittel bis niedrig. Der automatische Notbremsassistent verhindert einen Zusammenprall mit Kindern, die hinter einem parkenden Auto herauslaufen, bei bis zu 30 km/h.

**Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.**